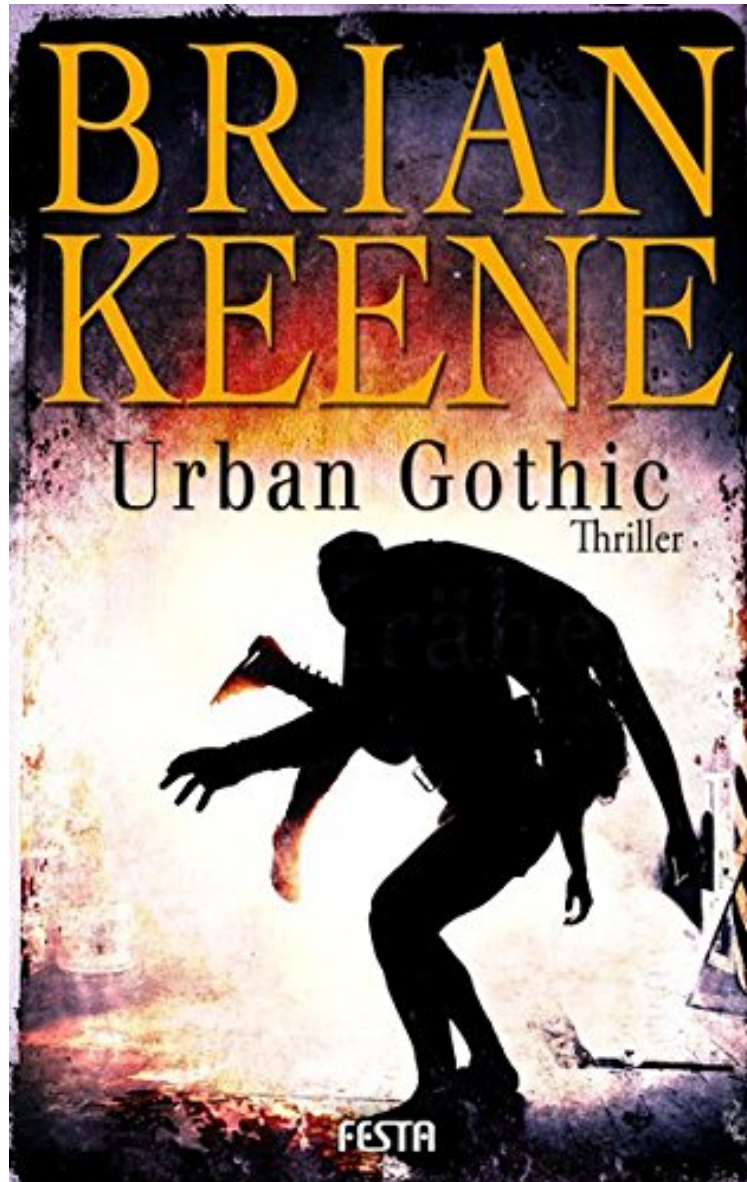


(Read free ebook) Urban Gothic (Horror Taschenbuch)

Urban Gothic (Horror Taschenbuch)

Von Brian Keene

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #509899 in BcherVerffentlicht am: 2013-09-18Abmessungen: 7.40 x 1.10b x 4.69l, Einband: Taschenbuch384 Seiten | File size: 17.Mb

Von Brian Keene : Urban Gothic (Horror Taschenbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Urban Gothic (Horror Taschenbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Heftig!Von KundeDieser Grusel-Horror hat es wirklich in sich. Das Buch ist fast durchgngig sehr, sehr spannend, an Darstellung von Gewalt wird nicht gespart, auch die ein oder andere perverse Variante findet ihr Pltzchen im Buch.

Wer so etwas mag, dem sei das Buch wärmstens empfohlen. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Keene, der kanns... Von Lucas MeinwandYoh, mal wieder ein leerstehendes, vergammeltes Haus an der Straße im Ghetto, in welches sich eine Gruppe Jugendlicher wagt, und feststellt, dass es doch noch bewohnt ist.. Kommt einem bekannt vor??? Ja. Geht weiter wie blich??? NEIN! Klar, das Sterben beginnt mit Betreten der alten Hütte - doch das wie, das wann und durch wen - das geht ab. Hier ist die Atmosphäre spürbar, die Angst dringt durchs Papier, und die Dezentrierung der "Eindringlinge" ist sehr kreativ und: Brutal. Ab 18 Jahren ist keine falsche Empfehlung, also nichts für Romantiker. Nur die Ausgangssituation erinnert an andere Bücher und einschlägige Filme - was folgt, ist Horror, der unter die Haut geht, solange sie nicht abgezogen wird... 21 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein blutiger, ekelhafter, absurder Terror-Trip - Beste Unterhaltung von Christian Sidjani. Man muss wissen, was in diesem Buch auf einen zukommt. Brian Keene kann auch anders, leisere Töne anschlagen, nachdenklich sein. "Urban Gothic" aber ist eine Hommage an einen seiner Mentoren: Edward Lee. Und wer diesen Verdächtigen kennt, der weiß, wie blutig, ekelhaft und absurd seine Romane sind. Mit "Bighead" soll Lee gar den anstößigsten Horror-Roman aller Zeiten geschrieben haben (und was ich daraus kenne, ja, das Buch ist an der Schmerzgrenze). Brian Keene macht gleich zu Beginn keine Gefangenen. Die Hauptfiguren, eine Gruppe von Teenagern, landen in einem Stadtviertel, das einen schlechten Ruf hat. Durch ein Missverständnis fliehen sie, landen in einem heruntergekommenen Haus und das Sterben geht los. Mit diesem Satz spoilere ich nichts, weil das alles im ersten Kapitel passiert. Und in diesem Tempo geht der ganze Roman weiter. Die Bsewichte sind abartig dargestellt, es wird mit jeder Art von Körperflüssigkeit nicht gespart und Brian Keene (wie sein Mentor) blendet an keiner Stelle weg, sondern hält voll drauf. Das Buch ist definitiv nichts für Weicheier. Es ist ein harter Schlag ins Gesicht des Lesers. Normalerweise mag ich so eine Lektüre nicht. Wenn in jedem Kapitel gemordet und abgeschlachtet wird, bleibt die Story und/oder die Emotionalität der Figuren auf der Strecke. Und jetzt kommt Brian Keenes weitere Striche (neben seinem Können, solche Szenen zu beschreiben) hinzu: Trotz allem schafft er eine Nähe zu den Figuren (nicht zu jeder, aber zu den wichtigsten). Und er benutzt sogar eine weitere Gruppe von Protagonisten, die während des Geschehens in der ersten Hälfte des Romans noch außerhalb des Hauses ist. Er lässt sie über den Stellenwert des Hauses in der Straße reden und damit wird eine gänzlich andere Art des Horrors verbreitet: die der Schauerliteratur, in der es viel um verwunschene Häuser geht. Meiner Meinung nach rührt daher auch der Titel "Urban Gothic" (den der Festa-Verlag dankenswerter Weise im Original belassen hat). Während nämlich die klassische Schauerliteratur stets auf dem Land spielte, gab es später eine weitere Spielart, die das Unheimliche in die Stadt brachte, und diese Richtung wurde so genannt... Trotz all der absurd beherrschten Brutalität also ist dieses Buch auch unheimlich, nicht nur, wenn die Gruppe vor dem Haus über das Haus spricht, sondern z.B. auch wenn einzelne Charaktere seitenweise in absoluter Dunkelheit sind und mit dem Leser zusammen nicht wissen, was als nächstes geschehen wird. Die Bedrohung ist allgegenwärtig, jederzeit kann man sterben und dieses Terror-Gefühl hält Brian Keene durchgehend aufrecht. Und wenn im späteren Verlauf alle drei Gruppen (Teenager, Leute vor dem Haus, Bsewichte), wenn auch in ihrer Anzahl dezimiert, aufeinander treffen, dann entlädt sich eine Anspannung, die wehtut. Dieses Buch zu empfehlen ist eigentlich ein Akt der Körperverletzung oder zumindest eine Verletzung der Psyche von zarten Seelen. Aber jeder interessierte Leser, der eben mehr möchte als "nur" einen hart erzählten, unbarmherzigen Terror-Roman, der zudem ein Buch voll kleiner, gut platzierter Details und gelungenen Atmosphäre-Umschwüngen in der Hand halten möchte, der MUSS zugreifen. Lange Zeit war Brian Keene in Deutschland zu unrecht nur für seine apokalyptischen Romane bekannt. Nach "Leichenfresser" (ein viel ruhigerer, nachdenklicher Keene) und "Eine Versammlung von Krhen" wird sich das nun spätestens mit "Urban Gothic" hoffentlich geändert haben. FAZIT: Bestimmt nicht für jedermann und auch eingefleischte Edward Lee-Fans könnten die Stimmungswechsel manchmal irritieren. Dennoch ist dieses Buch bis auf wirklich kleine strukturelle Mängel ein Meisterwerk des modernen Splatterpunk-Horrors.

Pressestimmen Brutal, mutig und eigentlich schon genial ... URBAN GOTHIC ist ein Meisterwerk des Schock-Horrors. (Dark Scribe Magazine) Keene Name sollte in einem Atemzug mit King, Koontz und Barker genannt werden. Ohne Zweifel ist er einer der besten Horrorautoren die es gibt. (The Horror) Kurzbeschreibung Hier berlebt keiner! Als ihr Auto in einem verrufenem Viertel der Stadt den Geist aufgibt, hoffen Kerri und ihre Freunde, dass sie bis zum Tagesanbruch Schutz in einem alten Haus finden werden. Sie glauben, dass das finstere Gebäude verlassen ist. Aber sie irren sich. Die, die im Keller und den Tunneln unter der Stadt hausen, sind viel gefährlicher als die Straßen draußen ... Gefangen in einer Welt der Finsternis, müssen die Freunde gegen unvorstellbare Geschöpfe kämpfen. Und wenn sie die Sonne jemals wiedersehen wollen, müssen sie diesen Kampf auch gewinnen! URBAN GOTHIC ist Brian Keenes blutbespritzte Huldigung an Horror-Ikone Edward Lee. Deutsche Erstausgabe. Broschur 19 x 12 cm, Umschlag in Lederoptik